



Freie und Hansestadt Hamburg
Bezirksamt Bergedorf
Bezirksversammlung

Antwort öffentlich AfD-Fraktion	Drucksachen–Nr.: 21-1722.01
	Datum: 26.06.2023
	Aktenzeichen:

Beratungsfolge		
	Gremium	Datum
	Bezirksversammlung Bergedorf	29.06.2023

Auslastung sozialer, bildungs- und medizinischer Einrichtungen in Bergedorf

Sachverhalt:

Auskunftsersuchen der BAbg. Eugen Seiler, Reinhard Krohn, Peter Winkelbach, Herbert Meyer und AfD Fraktion Bergedorf

Bergedorf hat eine wachsende Bevölkerung. In diesem Zusammenhang stellt sich die Frage nach der Auslastung der bestehenden sozialen Einrichtungen, Bildungseinrichtungen und der ärztlichen Versorgung in der Region. Die vorhandenen Angebote wie Schulen, Kindergärten, Seniorenheime, Ärzte und Kliniken müssen ausreichend dimensioniert sein, um die Bedürfnisse der Bevölkerung zu erfüllen. Es ist daher wichtig zu wissen, wie gut diese Einrichtungen ausgelastet sind und ob es Engpässe bei der Versorgung gibt. Dies kann wichtige Informationen für Entscheidungsträger und Bürger bereitstellen, um die bestehenden Angebote zu optimieren und zu erweitern, um eine optimale Versorgung für die Bevölkerung zu gewährleisten.

Die Behörde für Arbeit, Gesundheit, Soziales, Familie und Integration (Sozialbehörde) nimmt zu dem Auskunftsersuchen vom 18.04.2023, teilweise auf Grundlage von Auskünften der Vertragspartner des Landesrahmenvertrags, Kinderbetreuung in Tageseinrichtungen und den nicht verbandlich organisierten Trägern von Kindertageseinrichtungen sowie basierend auf Auskünften der Kassenärztlichen Vereinigung Hamburg (KVH) und unter Einbeziehung der Behörde für Schule und Berufsbildung (BSB), wie folgt Stellung:

1. *Welche Kindertagesstätten, Krippen und Schulen existieren im Bezirk Bergedorf?*

In dem Bezirk Bergedorf gibt es 61 Kitas. Sechs weitere Kitas werden von natürlichen Personen als Träger betrieben, sodass es sich bei den erfragten Informationen um ge-

schützte Sozialdaten im Sinne der §§ 35 SGB I, 61 ff SGB VIII, 67 ff SGB X handelt, die die Sozialbehörde gemäß § 67 b Abs. 1 SGB X nur bei Vorliegen einer gesetzlichen Übermittlungsbefugnis im SGB oder gem. Art. 6 Abs. 1 S. 1 Buchst. a DS-GVO mit Einwilligung der betroffenen Personen weitergeben darf. Das SGB erhält keine Übermittlungsbefugnis zugunsten der Beantwortung von Anfragen nach § 27 BezVG. Eine Einwilligung der betroffenen Kita-Betreiber zur Datenübermittlung liegt nicht vor. Die Sozialbehörde ist deshalb an der Nennung der sechs Kitas gehindert. Im Übrigen siehe hierzu Anlage 1.

Schülerinnen und Schüler (SuS) an staatlichen Schulen im Hamburger Bezirk Bergedorf nach Bildungsbereich, Rechtsform, Schulform und Name der Schule für das Schuljahr 2022/23

Bildungsbereich	Rechtsform der Schule	Schulform	Schulnummer	Schulname	SuS		
Allgemeinbildende Schulen	staatlich	Grundschule	5602	Schule Sander Straße	366		
			5603	Anton-Rée-Schule Allermöhe	488		
			5604	Schule Ernst-Henning-Straße	453		
			5605	Schule Leuschnerstraße	204		
			5607	Schule Max-Eichholz-Ring	519		
			5610	Schule Nettelburg	480		
			5611	Grundschule Mendelstraße	345		
			5612	Grundschule Heidhorst	300		
			5614	Schule Friedrich-Frank-Bogen	247		
			5615	Clara-Grunwald-Schule	397		
			5616	Adolph-Diesterweg-Schule	378		
			5630	Schule Mittlerer Landweg	117		
			5631	Schule Altengamme-Deich	126		
			5634	Schule Curslack-Neuengamme	281		
			5635	Schule Fünfhausen-Warwisch	186		
			5644	Schule Ochsenwerder	269		
		5648	Schule Zollenspieker	223			
		<i>gesamt</i>					5.379
		Stadtteilschule	5061	Stadtteilschule Bergedorf	1.330		
			5084	Gretel-Bergmann-Schule	1.065		
			5087	Stadtteilschule Kirchwerder	1.178		
			5094	Stadtteilschule Lohbrügge	1.211		
			5657	Stadtteilschule Richard-Linde-Weg	1.112		
		<i>gesamt</i>					5.896
		Gymnasium	5832	Gymnasium Allermöhe	666		
			5838	Gymnasium Bornbrook	721		
			5845	Hansa-Gymnasium Bergedorf	758		
			5847	Gymnasium Lohbrügge	1.051		
			5848	Luisen-Gymnasium Bergedorf	998		
		<i>gesamt</i>					4.194
		Sonderschule	5352	ReBBZ Bergedorf	173		
			5613	Schule Weidemoor	158		
			<i>gesamt</i>				
Allgemeinbildende Schulen insgesamt					15.800		
Berufsbildende Schulen	staatlich	5913	Berufliche Schule Chemie, Biologie, Pharmazie, Agrarwirtschaft	1.235			
		5962	Berufliche Schule Wirtschaft, Verkehrstechnik und Berufsvorbereitung – Bergedorf	965			
		Berufsbildende Schulen insgesamt					2.200

Quelle: Schuljahresstatistik 2022

a) Welche Kapazitäten haben diese Einrichtungen?

Seit Einführung des nachfrageorientierten Kita-Gutschein-Systems in Hamburg zum 1. August 2003 werden von der für Kindertagesbetreuung zuständigen Behörde die in den Kitas eingerichteten Plätze nicht mehr statistisch erfasst. Die maximale Anzahl der Kinder, die in einer Kita betreut werden kann, hängt von der in der Kita jeweils verfügbaren pädagogischen Kapazität ab.

gogisch nutzbaren Fläche gemäß Betriebserlaubnis ab. Insgesamt verfügen die 67 Kitas in Bergedorf über eine pädagogische Fläche in Höhe von 23.340 m².

Die geplanten Kapazitäten der Schulen sind dem Schulentwicklungsplan 2019 (SEPL) zu entnehmen, siehe [https://www.hamburg.de/contentblob/12985564/3255f838a6dae1aad14d8b12a08779fb/datta/sepl-2019-endfassung\).pdf](https://www.hamburg.de/contentblob/12985564/3255f838a6dae1aad14d8b12a08779fb/datta/sepl-2019-endfassung).pdf). An einigen Schulen sind für die Erreichung der Kapazität bauliche Maßnahmen erforderlich, die ebenfalls dem Schulentwicklungsplan zu entnehmen sind. An einigen Standorten gibt es aus verschiedenen Gründen hingegen sogar zusätzliche Kapazitäten, die über die genannte Zielzügigkeit hinaus vorhanden sind. Durch z. B. vorhandene Altbauten oder Gebäudekubaturen ergeben sich in einigen Fällen ebenfalls Raumüberhänge.

Temporäre Mehrbedarfe werden durch geeignete Maßnahmen, z. B. durch die Aufstellung von mobilen Klassenräumen aufgefangen.

b) Welche Auslastung haben diese Einrichtungen?

Zu den Auslastungsdaten für die einzelnen Kitas im Bezirk Bergedorf ist eine weitere Ausdifferenzierung der Auslastung nicht möglich, da der für Kindertagesbetreuung zuständigen Behörde nur die Zahlen der betreuten Kinder anhand der von den Kita-Trägern sukzessive nach dem Beginn der Betreuung in Rechnung gestellten Kita-Gutscheine vorliegen. Diese Zahlen können nicht in Bezug zur allgemeinen pädagogischen Fläche gesetzt werden beziehungsweise lassen keine Rückschlüsse zur Auslastung zu.

Vonseiten der BSB wird hierzu auf die Tabelle unter 1. verwiesen

c) Wie viele Kräfte sind zur Betreuung und Bildung an den jeweiligen Standorten angestellt?

Die für Kindertagesbetreuung zuständige Behörde verfügt nicht über die zur Beantwortung der Frage erforderlichen Informationen. Sie hat daher die ortsansässigen Kita-Träger gebeten, die entsprechenden Auskünfte zu erteilen. In der für die Beantwortung dieser Anfrage zur Verfügung stehenden Zeit hat die für Kindertagesbetreuung zuständige Behörde insgesamt sechs Rückmeldungen von fünf Kita-Trägern und der Elbkinder Vereinigung Hamburger Kitas gGmbH (Elbkinder) erhalten.

Pädagogische Fachkräfte zum 31.03.2023

Name der Kita	Anzahl pädagogischer Fachkräfte zum 31.3.2023
Kita Löwenzahn	12
Bergedorfer Krabbelkiste	4
Integratives Kinderhaus Kunterbunt Bergedorf e.V.	4
DRK Kita Regenbogen	25
DRK Kita Sonnenschein	9
DRK Kita Wirbelwind	9,5
DRK Kita Leuchtkäfer	7
DRK Kita Springmaus	33
Kita Wiesnerring	32
Kita Henriette-Herz-Ring	37
Kita August-Bebel-Str.	49
Kita Curslacker Deich	27
Kita Weidemoor	25
Kita Habermannstr.	20
Kita Lohbrügger Kirchstr.	19
Kita Kurt-Adams-Platz	47

Kita Mendelstr.	10
Kita Schulenburgring	33
Kita Harnackring	24
Kita Friedrich-Frank-Bogen	50
Kita Kraueler Hauptdeich	8
Kinderhaus Elversweg	15

Seitens der BSB wird auf die Drs. 22/10930 verwiesen.

d) Wie viele weitere Kinder und Jugendliche können die eingesetzten Kräfte maximal zusätzlich an den jeweiligen Standorten betreuen?

Wie viele Kinder in den Einrichtungen im Bezirk Bergedorf aufgenommen werden können, hängt von der pädagogischen Fläche der jeweiligen Einrichtungen, dem Umfang der individuellen Kita-Gutscheine der zu betreuenden Kinder, den Personalwochenstunden, die in der Kita vorgehalten werden sowie der nutzbaren Kita-Außenfläche ab. Die Verantwortung für die Belegung der jeweiligen Einrichtungen obliegt somit den Trägern der Kindertagesbetreuung.

Gemäß der von der Hamburger Bürgerschaft beschlossenen Haushaltsplanung werden die staatlichen Schulen bedarfsorientiert nach festen Bedarfsgrundlagen ausgestattet (siehe z. B. Haushaltplan 2021/22 Einzelplan 3.1. Anhang 1 zu Anlage 1 <https://www.hamburg.de/contentblob/14735962/d1422a0f4726a3df12ed89d7ccaf2b89/data/3-1.pdf>).

Danach steigt bei steigenden Schülerzahlen die Zuweisung für die Lehrkräfte entsprechend in gleichem Maße. Die Personalkosten staatlicher Schulen werden von der Behörde für Schule und Berufsbildung getragen. Dies gilt auch bei einer steigenden Anzahl zugewiesener Stellen.

2. Welche räumlichen Kapazitäten kommen an den vorgenannten Standorten in den nächsten drei Jahren jeweils hinzu?

Der Sozialbehörde ist zum Stand 31.03.2023 in den vorgenannten Standorten eine Erweiterungsplanung mit 50 Plätzen bekannt.

Die BSB weist darauf hin, dass am Standort Reinbeker Redder aktuell ein moderner Neubau entsteht, in dem die beiden Abteilungen Beratung und Bildung des Regionalen Bildungs- und Beratungszentrums (ReBBZ) Bergedorf an einem Standort zusammengeführt werden.

Die Beratungsabteilung des ReBBZ Bergedorf befindet sich in der Leuschnerstraße und teilt sich dort mit der Grundschule Leuschnerstraße dasselbe Schulgebäude. Künftig soll das ReBBZ Bergedorf am Reinbeker Redder zusammengeführt werden. Dafür werden am Reinbeker Redder neue Schulgebäude für das ReBBZ gebaut.

Die Grundschule Leuschnerstraße kann dann das Schulgebäude in der Leuschnerstraße allein nutzen. Im Zuge der Baumaßnahmen wird das Schulgebäude in der Leuschnerstraße saniert werden. Zudem wird die Schule Leuschnerstraße nach dem Auszug des ReBBZ von 2 auf 4 Züge aufwachsen können.

Die Schule Nettelnburg wird von 4 auf 5 Züge ausgebaut und erhält dazu einen Zubau.

Die Schule Curslack-Neuengamme wird nach dem Auszug der Stadtteilschule Kirchwerder von einer 2-zügigen zur 3,5-zügigen Grundschule ausgebaut.

Die Schule Ernst-Henning-Str. wird von 4 auf 6 Züge ausgebaut und erhält dafür die erforderliche Mensa.

Die Schule Ochsenwerder erhält ein Hamburger Klassenhaus und kann dann, anders als im SEPL dargestellt, 3,5 Züge versorgen.

Die Stadtteilschule Kirchwerder wird von 5 auf 6 Züge ausgebaut und erhält dafür einen Neu-bau. Nach dem Auszug der Stadtteilschule Kirchwerder am Standort Kirchwerder Hausdeich 341 wird die Grundschulabteilung von einer 1,5- zügigen zu einer 2-zügigen Grundschulabteilung ausgebaut.

Die Stadtteilschule Richard-Linde-Weg wird von einer 5-zügigen zu einer 6,5-zügigen Stadtteilschule ausgebaut und erhält den letzten Bauabschnitt zur Erreichung ihrer Ziel-zügigkeit.

Im Übrigen siehe auch der Schulentwicklungsplan 2019

([https://www.hamburg.de/contentblob/12985564/3255f838a6dae1aad14d8b12a08779fb/d/ata/sepl-2019-endfassung\).pdf](https://www.hamburg.de/contentblob/12985564/3255f838a6dae1aad14d8b12a08779fb/d/ata/sepl-2019-endfassung).pdf)).

- a) *Geht die räumliche Erweiterung an den vorgenannten Standorten mit der Anwerbung zusätzlicher Lehr- und Betreuungskräften einher?*
- b) *Werden die zusätzlichen Kosten, die durch die Betreuung und Bildung zusätzlicher Kinder und Jugendlicher im Stadtteil entsteht durch die Behörde für Soziales getragen?*

Im Hamburger Kita-Gutscheinsystem erhalten die Kita-Träger über die für die Betreuung der Kinder eingelösten Kita-Gutscheine pauschalierte Leistungsentgelte, die im Landesrahmenvertrag „Kinderbetreuung in Tageseinrichtungen“ ([Rechtsgrundlagen Kita Kindertagespflege Hamburg - hamburg.de](https://www.hamburg.de/contentblob/12985564/3255f838a6dae1aad14d8b12a08779fb/d/Rechtsgrundlagen-Kita-Kindertagespflege-Hamburg-hamburg.de)) geregelt sind. Der Landesrahmenvertrag verpflichtet die Träger im gleichen Zuge zur Bereithaltung entsprechender Personalressourcen sowie zur Umsetzung bzw. Einhaltung qualitativer Inhalte der Bildung, Betreuung und Erziehung der Kinder. Plant ein Träger folglich im Zuge einer räumlichen Erweiterung mehr Kinder am Standort zu betreuen, so müssen hierfür auch entsprechende pädagogische Fachkräfte vorgehalten werden. Dies obliegt den Trägern der Kindertageseinrichtungen.

Seitens der BSB wird auf die Beantwortung zu 1d sowie die Drs. 22/10930 verwiesen.

- c) *Wie ist der Betreuungsschlüssel für Kinder aus geflüchteten Familien ohne Kenntnisse der deutschen Sprache an den allgemeinbildenden Schulen in Hamburg?*

In Lerngruppen, Basisklassen und Internationalen Vorbereitungsklassen (IVK) werden regelhaft weniger Schülerinnen und Schüler zugeschult als in Regelklassen, um den besonderen fachlichen und sozialen Herausforderungen der Sprach- und Wissensvermittlung neu zugewanderter Schülerinnen und Schüler gerecht zu werden. In Lerngruppen und Basisklassen werden daher bis zu 15 Schülerinnen und Schüler, und in IVK bis zu 20 Schülerinnen und Schüler zugeschult. Zurzeit liegt die Schülerzahl aller IVK bei durchschnittlich rund 15 Schülerinnen und Schülern pro Klasse. Den Schulen werden für jede IVK durchschnittlich 1,2 volle Stellen zur Verfügung gestellt. Der Umfang der Ressourcenzuweisung erhöht sich, abhängig vom Alter der unterrichteten Schülerinnen und Schüler, von 1,04 Stelle im Grundschulbereich bis 1,46 Stelle für eine IVK 11.

Für die Beschulung der neu zugewanderten Schülerinnen und Schüler werden den Schulen, pauschaliert Personalressourcen sowie einmalig Lehr- und Lernmittel in Höhe von 1.500 Euro bei Einrichtung einer Vorbereitungsklasse zugewiesen. Der Umfang der bereitgestellten Personalressource steigt mit dem Alter der Schülerinnen und Schüler an. Damit erhalten die Schulen eine Planungssicherheit der Beschäftigung zusätzlicher Lehrkräfte für die anspruchsvolle Beschulung von Vorbereitungsklassen.

3. *Welche sozialen Einrichtungen stehen den Kindern und Jugendlichen im Bezirk Bergedorf zur Verfügung?*
 - a) *Welche Kapazitäten haben die jeweiligen Einrichtungen?*
 - b) *Welche zusätzlichen Kapazitäten an sozialen Einrichtungen müssen für die erwartbare Bevölkerungszunahme von der Stadt bzw. den Betreibern vorhandener sozialer Einrichtungen bereitgestellt werden?*
 - c) *Ist die Finanzierung dieser zusätzlichen Kapazitäten durch den Haushalt des Hamburger Senats bereits gesichert? Wenn nein, wann ist mit einer gesicherten Finanzierung zu rechnen?*
 - d) *Wie hoch fallen die zusätzlichen Finanzmittel des Senats aus?*

Die Beantwortung der Fragen zu 3. liegt beim Bezirksamt Bergedorf. Vonseiten der für Gesundheit zuständigen Behörde kann Folgendes ergänzt werden.

Die Jugendsuchtberatung JuKO Bergedorf des Träger jhj Hamburg e.V. steht als soziale Einrichtung suchtgefährdeten und suchtkranken Jugendlichen im Alter von 14 bis 21 Jahren sowie in begründeten Ausnahmefällen jungen Erwachsenen bis 27 (Altersgrenze gem. SGB VIII) im Bezirk Bergedorf zur Verfügung.

Für die Beratung der unter 3 genannten Zielgruppe sowie deren Angehörigen stehen Kapazitäten i.H.v. 2,32 Fachkraftstellen jährlich zur Verfügung.

Die Bereitstellung zusätzlicher Kapazitäten für die o. g. Jugendsuchtberatung im Bezirk Bergedorf ist derzeit nicht vorgesehen.

Vorbemerkung zu 4.

Für die Sicherstellung der vertragsärztlichen Versorgung ist nach § 75 SGB V die Kassenärztliche Vereinigung Hamburg (KVH) zuständig. Zum Thema vertragsärztliche Versorgung hat der Senat bereits ausführlich berichtet, siehe bürgerschaftliche Drs. 22/5558, 22/8331, 22/10913, 21/11995.

4. *Die Kinder- und Hausärztliche Versorgung ist im Bezirk Bergedorf – auch in Bezug auf die psychologische Betreuung von Flüchtlingen und besonders von Kriegsflüchtlingen – bereits angespannt. Welche Kinderärzte sind im Bezirk Bergedorf angesiedelt?*

In Bergedorf gibt es zum Stand 01.01.2023 zwölf Kinderärztinnen und Kinderärzte (9,5 Vollzeitäquivalente). (Quelle: KVH-Stadtteilprofile zum 01.01.2023) Darüber hinaus siehe Vorbemerkung zu 4.

- a) *Welche Kinderärzte im Bezirk Bergedorf haben aktuell oder in den letzten fünf Jahren einen Aufnahmestopp für neue Patienten verhängt?*
- b) *Welche Hausärzte im Bezirk Bergedorf haben aktuell oder in den letzten fünf Jahren einen Aufnahmestopp für neue Patienten verhängt?*

Die für Gesundheit zuständige Behörde hat hierzu keine eigenen Erkenntnisse. Nach Auskunft der KVH liegen Erkenntnisse im Sinne der Fragestellung nicht vor.

- c) *Welche Einrichtungen zur psychologischen Betreuung von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen sind im Bezirk Bergedorf vorhanden?*

Die KVH teilt mit, dass die in der untenstehenden Übersicht aufgeführten vertragsärztlichen Leistungserbringerinnen und -erbringer in Bergedorf praktizieren. Die Angabe erfolgt als Kopfzahl und Vollzeitäquivalent. Ein Psychotherapeut hat die Fachgebiete „Psychologische Psychotherapie“ und „Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie“. Dieser wurde zu gleichen Teilen auf beide Fachgebiete aufgeteilt und in der Kopfzahl jeweils als ein „Kopf“ berücksichtigt. Die Angabe als Vollzeitäquivalent beschreibt, mit welchem Umfang die Leistungserbringer an der vertragsärztlichen Versorgung teilnehmen.

Leistungserbringer:innen in Bergedorf nach Fachgebiet

Fachgebiet	Kopfzahl	Vollzeitäquivalente
FÄ/FA Psychosomatische Medizin und Psychotherapie	2	1,5
FÄ/FA Psychotherapeutische Medizin	4	2,5
Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie	20	11
Psychologische Psychotherapie	29	17
Psychotherapeutisch tätiger Arzt/Ärztin	5	3
Bezirk Bergedorf gesamt	60	35

Der Planungsbereich Hamburg, der sich auf das gesamte Stadtgebiet erstreckt, ist in der Arztgruppe der Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten übertversorgt. Der Versorgungsgrad beträgt laut Planungsblatt zum 01.01.2022 161,01 Prozent, siehe Anlage 2.4 zum Bedarfsplan unter <https://www.kvhh.net/de/praxis/zulassung/bedarfsplanung.html>. Zu den Rahmenbedingungen der für die Verteilung der Arztsitze maßgeblichen Bedarfsplanung siehe Vorbemerkung zu Punkt 4.

d) Welcher der abgefragten Einrichtungen zur psychologischen Betreuung haben Wartelisten?

e) Wie lange muss ein Patient auf diesen Wartelisten jeweils durchschnittlich auf eine Behandlung bzw. Therapie warten?

f) Welche dieser Einrichtungen bietet die Betreuung von Kriegstraumata bei Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen an?

Der für Gesundheit zuständigen Behörde und der KVH liegen Erkenntnisse im Sinne der Fragestellung nicht vor.

Petition/Beschluss:

Anlage/n:

Verzeichnis KiTas

Kita	Adresse	
AWO Kita Billwerder Straße	Billwerder Straße39a	21033 Hamburg
AWO Kita Johanna-Kirchner-Haus	Fanny-Lewald-Ring130a	21035 Hamburg
AWO Kita Von-Halem-Straße	Von-Halem-Straße19	21035 Hamburg
AWO Wald- Kita Bergedorf	Rothenhauschaussee235b	21029 Hamburg
Ballin Kita Bockhorster Weg	Bockhorster Weg3	21031 Hamburg
Ballin Kita Haus am Fleet	Margit-Zinke-Straße1	21035 Hamburg
Ballin Kita MiLa	Am Gleisdreieck7a	21033 Hamburg
Ev. Bugenhagen-Kindergarten	Nettelburger Kirchenweg 4a	21035 Hamburg
Ev. KiGa St. Nicolai Altengamme	Kirchenstege 11	21039 Hamburg
Ev. KiGa St. Petri und Pauli Bergedorf	Bergedorfer Schloßstraße5	21029 Hamburg
Ev. KiGa St. Severini Kirchwerder	Kirchenheerweg 6	21037 Hamburg
Ev. KiTa Neu-Allermöhe e.V.	Marta-Damkowski-Kehre 1	21035 Hamburg
Ev. KiTa St. Johannis zu Neuengamme	Feldstege18a	21039 Hamburg
Ev. KiTa St. Michael	Gojenbergsweg 26	21029 Hamburg
Ev. KiTa St. Pankratius Ochsenwerder	Graumantwiete 5	21037 Hamburg
Ev. KiTa St. Severini Fünfhausen	Lauweg 16	21037 Hamburg
Ev. KiTa Wackelzahn	Bornbrook 15	21031 Hamburg
KiTa Fleetkinder im Bildungshaus Neuallermöhe	Walter-Rothenburg-Weg39	21035 Hamburg
Kath. KiTa Edith Stein	Edith-Stein-Platz 1	21035 Hamburg
KiGa Grashüpfer	Kirchwerder Landweg248	21037 Hamburg
KiGa Montessori-Kindergarten	August-Bebel-Straße200	21029 Hamburg
KiGa Waldorf Kindergarten Bergedorf	Kirchwerder Landweg 2	21037 Hamburg
KiGa Waldorf Kindergarten Bergedorf	Brookkehre12	21029 Hamburg
KiGa Zauberkasten	Otto-Grot-Straße78a	21035 Hamburg
KiTa August-Bebel-Straße	August-Bebel-Straße15	21029 Hamburg

KiTa Bergedorfer Schatzkiste	Glasbläserhöfe2	21035 Hamburg
KiTa Curslack	Curslacke Deich 140	21039 Hamburg
KiTa Foxini Brookdeich GmbH	Brookdeich68a	21029 Hamburg
KiTa Friedrich-Frank-Bogen	Friedrich-Frank-Bogen 29	21033 Hamburg
KiTa Frosch	Am Gleisdreieck4a	21033 Hamburg
KiTa Harnackring	Harnackring64b	21031 Hamburg
KiTa Henriette-Herz-Ring	Henriette-Herz-Ring 41	21035 Hamburg
KiTa Integratives Kinderhaus Kunterbunt	Am Baum12	21029 Hamburg
KiTa Kinderhaus Elversweg	Elversweg6	21037 Hamburg
KiTa kinderzimmer Schilfpark GmbH	Am Schilfpark12f	21029 Hamburg
KiTa kinderzimmer Tienrade GmbH	Anne-Becker-Ring 2a - 2b	21029 Hamburg
KiTa Krabbelkiste	August-Bebel-Straße155	21031 Hamburg
KiTa Kraueler Hauptdeich	Kraueler Hauptdeich73	21037 Hamburg
KiTa Kurt-Adams-Platz	Kurt-Adams-Platz 3	21031 Hamburg
KiTa Leuchtkäfer	Ludwig-Rosenberg-Ring45	21031 Hamburg
KiTa Lohbrügger Kirchstraße	Lohbrügger Kirchstraße15	21033 Hamburg
KiTa Löwenzahn am Unfallkrankenhaus Hamburg	Bergedorfer Straße10	21033 Hamburg
KiTa Mäuseburg	Wentorfer Straße26a	21029 Hamburg
KiTa Mendelstraße	Mendelstraße39a	21031 Hamburg
KiTa Regenbogen	Röpreredder70	21031 Hamburg
KiTa Schilfparkkinder	Am Schilfpark20a	21029 Hamburg
KiTa Schmusebacke 1	Edith-Stein-Platz 2	21035 Hamburg
KiTa Schmusebacke 2	Fleetplatz7	21035 Hamburg
KiTa Schmusebacke 3	Curslacke Heerweg263	21039 Hamburg
KiTa Schulenbrook e.V.	Justus-Brinckmann-Straße62	21029 Hamburg
KiTa Schulenburgring	Schulenburgring 156	21031 Hamburg

KiTa Sonnenschein	Plettenbergstraße2b	21031 Hamburg
KiTa Spatzennest	Habermannstraße11	21031 Hamburg
KiTa Sportini Bille Kinder	Mittlerer Landweg48	21033 Hamburg
KiTa Sportini, Sport- und Bewegungskindertagesstätte	Billwerder Billdeich609	21033 Hamburg
KiTa Springmaus	Wilhelmine-Hundert-Weg2	21035 Hamburg
KiTa Weidemoor	Weidemoor 1	21033 Hamburg
KiTa Wiesnerring	Wiesnerring 35	21035 Hamburg
KiTa Wirbelwind	Boldtstraße15	21039 Hamburg
Wabe-Kita Neuer Mohnhof	Hinterm Graben37	21029 Hamburg
WABE-Kita Wirbelkinder	Rungedamm7	21035 Hamburg